



Die *marxistische linke* Frankfurt a.M.

orientiert auf folgende Veranstaltung:

**Kommunen und Wohnen
Bezahlbarer Wohnraum für alle**

Termin: 20.-21. September 2019

Ort: DGB Haus Frankfurt a.M., Wilhelm-Leuschner-Straße 69/77 bzw. Saalbau Dornbusch (Samstag)

Details: <https://www.kommunenkonferenz.de/startseite/> "Die Wohnungsversorgung zu einigermaßen bezahlbaren Mieten ist heute immer noch das zentrale Problem für große Teile der Bevölkerung in der Bundesrepublik Deutschland. Für eine kleine Minderheit jedoch sind Immobilien – der Verkauf und die Vermietung von Wohnungen – ein profitables Geschäft. Sie kassieren nicht nur von den Mieter*innen, sondern werden zugleich vom Staat subventioniert. Der Staat wiederum holt sich das Geld, das er auf die Bankkonten der Reichen schaufelt, von den kleinen und mittleren Einkommensbezieher*innen und durch Kürzungen sozialer Leistungen. ... Der weitaus größte Teil staatlicher Wohnungsbausubventionen fließt aber gar nicht in den Sozialen-, sondern in den angeblich freifinanzierten Wohnungsbau..."

Siehe <https://www.isw-muenchen.de/produkt/report-116-117/>